

- unternehmerische Initiative fördern
- gründen und durchstarten
- die lokale Wirtschaft stärken
- sozial verantwortlich handeln



## ART up – Erfolg im Team

Für unser oben genanntes Projekt, finanziert über das Land Berlin im Rahmen des PEB-Programms und den Europäischen Sozialfonds, suchen wir fortlaufend

- Moderator\*innen für die Erfolgsteams
- Dozent\*innen und Referent\*innen für Fachinputs und Workshops
- Mentor\*innen für die Begleitung der Künstler\*innen des Projekts
- Berater\*innen und Coaches



**Unser Projekt ART up – Erfolg im Team richtet sich an professionell arbeitende bildende Künstler\*innen aus Berlin, vornehmlich aus dem Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg. Aufgabe des Projekts ist es, die Sicht auf den unternehmerischen Aspekt des künstlerischen Schaffens zu lenken. ART up qualifiziert Künstler\*innen, ihr künstlerisches Produkt zu vermarkten und damit eine Existenzgrundlage zu sichern.**

**Unsere Module hierfür sind:**

- Moderierte Erfolgsteams mit bis zu 6 Künstler\*innen
- Workshops zu relevanten Themen für Künstler\*innen
- Individuelle Beratung mit dem Fokus auf das Unternehmerische
- Qualifizierende Unterstützung bei der Vorbereitung einer Gruppenausstellung

**Wir suchen fortlaufend freiberufliche Expert\*innen für die o.g. Bausteine.**

**Voraussetzungen sind je nach Einsatz**

- Fundierte Kenntnisse des Kunstmarktes
- Fundierte Kenntnisse in Ausstellungsvorbereitung und –organisation
- Kenntnisse von Förderprogrammen und –möglichkeiten für Künstler\*innen
- Erfahrung in der Erwachsenenbildung
- Beratungs- und Coachingerfahrungen
- Affinität zu bildender Kunst und Künstler\*innen
- Selbstständiger Arbeitsstil und gutes Zeitmanagement

**Zeitraum** ab Juni 2019 bis März 2022  
**Arbeitsumfang** variabel, nach Bedarf  
**Arbeitsort:** LOK.a.Motion GmbH, Boppstr.7. 10967 Berlin

Wir bitten alle Interessierten um ein Angebot mit Preisvorstellung an oben genannte Anschrift bzw. an [maria.kiczka-halit@lok-berlin.de](mailto:maria.kiczka-halit@lok-berlin.de)

Die Leistungshonorierung ist angelehnt an die Honorarregelungen des Landes Berlins.

Berlin, 15.02.2019

---